



PROTOKOLL

zur Sitzung des BA 15 - Trudering - Riem
Wahlperiode 2020 - 2026

am **Donnerstag, 25. Mai 2023, 19.00 Uhr**
im **Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32**

Privat:
Telefon: 0172/ 894 33 34
Telefax: (089) 4 39 87 115
E-Mail: ba@ziegler-muc.de

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089) 233 – 6 14 90
Telefax (089) 233 – 989 61490
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

Beginn:	19:03 Uhr
Ende:	20:43 Uhr
Sitzungsleitung:	Stefan Ziegler
Protokoll:	BA-Geschäftsstelle Ost

München, 26.05.2023

Es erfolgten stündlich 10-minütige Belüftungspausen.

Teil A - Öffentlicher Teil:

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Herr Ziegler begrüßt die Sachbearbeiterin der Geschäftsstelle, anwesende Bürger*innen, Vertreter*innen der Presse sowie die Anwesenden der Plenumsitzung.
Zur Sitzung wurde frist- und formgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Es sind zu Beginn der Sitzung 24 Mitglieder anwesend. Frau Grefen, Herr Henningsen, Herr Deger und Frau E. Pouvreau sind entschuldigt. Herr Welzel, Frau Bachhuber und Herr Heidenhain treten dem Plenum später bei.

1.2 Genehmigung der Niederschrift der letzten BA-Sitzungen

Die Beschlussprotokolle der Sitzung 04/23 werden ohne Änderungen einstimmig angenommen.

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

1.3 Ergänzungen zur Tagesordnung

Siehe Nachtragstagesordnungspunkte (N-TOP): **N 3.3.1, N 7.1.6, N 7.1.7, N 9.2.5, N 7.1.8**
TOP 3.5.2 wird von der TO abgesetzt, da das Anliegen den Stadtbezirk 14 Berg am Laim betrifft.

Der Dringlichkeitsantrag zur Verkürzung der Sitzung wird unter **N 4.7.3** aufgenommen und im Anschluss direkt behandelt.

Für eine Zusammenbehandlung werden folgende Tagesordnungspunkte (TOP) vorgeschlagen:
• N 3.3.1 mit 5.3.1

Beschluss (Ergänzungen zur TO): **Zustimmung, einstimmig**

N 4.7.3 Dringlichkeitsantrag
Verkürzung der BA-Sitzung am 25.05.2023

- Beschlussempfehlung: Zustimmung ohne TOP 5.5.2
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Folgende TOP werden somit en bloc einstimmig beschlossen:

- 1.2.1, 2.1.1 – 2.1.3, 2.1.5 – 2.1.7
- 3.4.1, 3.5.1, 3.5.2, 3.5.4, 3.6.1
- 4.3.1, 5.1.1, 5.1.2, 5.2.2 – 5.2.7, 5.3.2, 5.5.1, 5.5.3 – 5.5.5, 5.6.1, 5.6.2
- 7.1.1 – 7.1.5, 7.4.1 – 7.4.8, 7.5.1
- 8.1 (Xaver-Weismor-Straße), 8.2 (außer Rotkehlchenweg)
- 9.2.2, 10.1.1 – 10.6.2

2 Entscheidungsangelegenheiten

2.1 UA Budget und Allgemeines

2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget
TSV Trudering e.V.
Stabhochsprunganlage
14.624,26 € / Az.: 0262.0-15-0464
- vertagt aus der Plenumssitzung 04/23 -

- Der Unterausschuss (UA) Budget und Allgemeines empfiehlt: Der Geschäftsführer des TSV Trudering hat signalisiert, dass die Kosten komplett aus anderen Quellen übernommen werden. Der UA empfiehlt deshalb einstimmig Ablehnung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget
BRK Wasserwacht OG München-West
Anschaffung eines Ortungsgerätes "Aquaeye"
7.200,00 Euro, Az.: 0262.0-15-0469
- vertagt aus der Plenumssitzung 04/23 -

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der Antrag wurde erneut diskutiert. Frau Baiter hat aus verschiedenen Quellen eruiert, dass es keine anderen finanziellen Mittel für die Beschaffung gibt. Nachdem das Aquaeye – auch mit Blick auf die Tiefe des Riemer Sees – zum Lebensretter werden kann, empfiehlt der UA deshalb einstimmig Zustimmung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.3 (E) Stadtbezirksbudget
Truderinger Musikverein e.V.
50-jähriges Jubiläum am 21.05.2023
5.983,31 € / Az. 0262.0-15-0476

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der Antrag wird diskutiert. Abschließende Rechnungen stehen noch aus, aber die Kosten dürften sich ungefähr an dem angemeldeten Betrag orientieren. Die hohen Kosten werden nochmal in Frage gestellt, allerdings auch dem ähnlichen Antrag für das Jubiläum der Waldtruderinger FFW gegenübergestellt. Nach Diskussion empfiehlt der UA einstimmig Zustimmung mit der Maßgabe, dem Antragsteller zu antworten, dass es wünschenswert wäre, gerade die Kosten für die Verpflegung geringer zu halten und sich der BA diesbezüglich mehr vom Wirt an

Unterstützung erhofft hätte. Darüber hinaus soll das Direktorium darauf hingewiesen werden, fristgerecht eingegangene Anträge, noch vor der Terminierung der jeweiligen Veranstaltung an den BA zur Entscheidung vorzulegen.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.4 (E) Stadtbezirksbudget
Nityaa Arts Centre
Natya Fest 2023 am 27.05.2023
4.625,00 € / Az. 0262.0-15-0478

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der UA empfiehlt einstimmig Zustimmung unter der Maßgabe, dass maximal ein Fehlbedarf von 2000,- € aus Mitteln des BA übernommen werden.

Es wird diskutiert, ob die Veranstaltung einen echten Stadtteilbezug hat.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, mehrheitlich

2.1.5 (E) Stadtbezirksbudget
Initiative „Konzerte Messestadt“
Vier Konzerte für die Messestädter:innen in 2023
4.530,00 € / Az. 0262.0-15-0480
4.030,00 € / Az.: 0262.0-15-0474
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09348

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Die Konzerte sollen das Lokal Wagnis bekannter machen und für die Messestädter attraktiver gestalten. Da es sich um vier Konzerte handelt, empfiehlt der UA einstimmig Zustimmung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.6 (E) Stadtbezirksbudget
animato münchen orchester e.V.
Vorbereitung für das Konzert in der Kulturetage Riem vom 23.-25.06.2023
1.229,00 € / Az. 0262.0-15-0477

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der UA empfiehlt einstimmig Zustimmung mit der Maßgabe nur 5 € pro Teilnehmer und Übernachtung, zu gewähren, was einem Betrag von 570,- € entspricht (38 TN bei 2 Übernachtungen). Darüber hinaus informiert Frau Baiter den BA in Sendling über diese Entscheidung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.1.7 (E) Stadtbezirksbudget
SOS-Kinderdorf München, Kinder- und Familientreff Messestadt Ost
Interkulturelles Maifest am 24.05.2023
675,00 € / Az. 0262.0-15-0479

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der Antrag ist auf Grund Erkrankung verfristet. Auf Grund der guten und wichtigen Arbeit empfiehlt der UA einstimmig Zustimmung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

2.2 UA Bau und Mobilität

2.3 UA Stadtteilentwicklung

- 2.4 **UA Planung**
- 2.5 **UA Schule, Soziales und Kultur**
- 2.6 **UA Umwelt, Energie und Klimaschutz**
- 2.7 **ohne Vorberatung im UA**
- 3 **Bürgeranliegen**
- 3.1 **UA Budget und Allgemeines**

Frau Bachhuber tritt dem Plenum bei. Es sind nun 25 BA-Mitglieder anwesend.

N 3.3.1 Willy-Brandt-Platz: Umgestaltungspläne unter Berücksichtigung der Bedarfsmitteilung von STARKSTARK e.V.

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Der BA15 bleibt dem Beschluss vom April 2023. Ein Bolzplatz etc., wie im Anschreiben von Startstark vorgeschlagen, wird nicht befürwortet. Der BA15 wird Startstark antworten und es wird nachgefragt, ob Startstark an einem allgemeinen informellen Gedankenaustausch interessiert ist. Weiterhin wird Startstark gebeten den Abschlussbericht der Untersuchung dem BA15 zuzuleiten, sobald verfügbar. Beim Gespräch soll auf das „Aktivitätenband“ des neuen Willy-Brandt-Platzes eingegangen werden. Das Antwortschreiben 5.5.2 wird ebenfalls aufgegriffen. Startstark wird darüber informiert. Das Schreiben von Startstark und das BA15-Antwortschreiben wird informationsweise an das Baureferat Gartenbau verschickt.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.2 **Bau und Mobilität**

3.3 **UA Stadtteilentwicklung**

3.4 **UA Planung**

3.4.1 Jagdhornstraße: Gedanken zur Bebauung des Grundstücks

- Der UA Planung empfiehlt: Ein Vertreter des Architekturbüros stellt das Projekt „Wohnraum für alle“ und das Bauvorhaben (32 WE) kurz vor. Die Planung sieht eine Bebauung in zwei Bauabschnitten vor. Im Ersten Abschnitt soll nach §34 die östliche Seite des Grundstücks bebaut werden wobei die südliche Baulinie minimal überschritten werden soll. Im zweiten Schritt die westliche Grundstückskante. Es wird festgestellt, dass die ökologische Ausgleichsfläche weiterhin Bestand hat. Das Gremium und der Vertreter des Architekturbüro bekräftigen, dass die nördliche Grundstückskante (Teil der Parkdurchwegung) erhalten bleiben soll. Der Vertreter des Architekturbüro bestätigt zudem, dass seinerseits eine Planung einer Kita o.ä. denkbar wäre.
Votum: Das Gremium ist dem Vorhaben grundsätzlich positiv gestimmt mit der Maßgabe einen Teil der Planung in Form von z.B. einer Kita der Allgemeinheit zu widmen und nimmt das Bürgeranliegen zur Kenntnis. Frau Miehle wird zudem das Thema zum nächsten Gespräch mit der LBK mitnehmen. Dem Vertreter des Architekturbüro wird zudem empfohlen, mit der Planung bei der LBK und dem Kommunalreferat vorstellig zu werden.

Herr Danner teilt mit, dass es sich um ein Naturschutzgebiet handelt. Er empfiehlt daher lieber noch keine positive Reaktion des Bezirksausschusses, sondern eher einen Ortstermin sowie Aufgriff des Themas im Jahresgespräch mit dem Kommunalreferat.

- Beschluss (Verweis in OT mit KOM, PLAN und UA UEK, dann Aufgriff in UA Planung): Zustimmung, einstimmig

3.5 UA Schule, Soziales und Kultur

3.5.1 Messestadt Riem: Einrichtung eines Fitnessstudios - vertagt aus der Plenumsitzung 04/23 -

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Antwortschreiben an die Bürgerin: Wir unterstützen die Idee grundsätzlich, aber es gab in der Vergangenheit bereits einen Versuch innerhalb der Riem Arcaden, der scheiterte. Es liegt an kommerziellen Betreibern, ob sie versuchen, ein Studio in der Messestadt zu eröffnen. Für Jugendliche wird aktuell von echo e.V. ein nicht-kommerzielles Fitnessangebot geplant. (s. 5.5.1 und 6.2)
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.5.2 ~~Thomas-Hauser-Straße / Xaver-Weismor-Straße: Umbau des Asphaltfußballplatzes in einen Kunstrasenplatz~~

- Abgesetzt, da es den Stadtbezirk 14 Berg am Laim betrifft

3.5.3 Turnerschule: Erweiterung des Angebots von Betreuungsplätzen für die (Vorschul-)kinder der Turnerschule

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Weiterleitung / zusätzlich Gespräch von Herrn Essmann und Herrn Ziegler mit der Schulleitung. Im Gespräch mit der Schulleitung und einem Teil des Kollegium wurde erläutert, dass man hier bereits seit längerer Zeit an dem Thema dran ist.
Die Raumsituation ist nach einstimmiger Meinung im Kollegium bereits jetzt sehr angespannt. Räume werden durchweg doppelt belegt. Ehemals 4 Werkräume mussten bereits auf 1 Werkraum reduziert werden. Ein Musikraum steht nicht mehr zur Verfügung.
Teilweise werden Kinder bereits im Lehrerzimmer und auf dem Flur betreut.
Die Schule steht im Kontakt mit dem nahe gelegenen Familienzentrum, um hier eventuell Räumlichkeiten zu generieren. Einer Containerlösung auf dem Schulgelände steht man aufgeschlossen gegenüber. Selbige wurde bisher abgelehnt, da an einigen Flächen ökologische Gründe, an anderer der Denkmalschutz dem gegenüber steht. Eine genauere Prüfung wäre wünschenswert. Ein weiterer Raum könnte ertüchtigt werden. Da hier ein 2. Fluchtweg fehlt, müsste dieser umgebaut werden, was in der Vergangenheit aus Kostengründen abgelehnt wurde.
Die derzeit ebenfalls hoch belastete Mensa (ca. 120 Plätze – Bedarf 350 Plätze in mehreren Schichten) soll ein neues, kindgerechtes Mobiliar erhalten. Dies wurde bereits zugesichert, aber noch nicht umgesetzt.
Bzgl. der gewünschten Nachmittagsbetreuung gab es bereits Gespräche mit den Eltern. Weitere sind geplant. Herr Ziegler und Herr Eßmann sagten – im Rahmen der Möglichkeiten - Unterstützung des BA zu.

Ein Gespräch mit dem Stadtdirektor des RBS ergab, dass die Stadtverwaltung den Rechtsanspruch für Betreuungsplätze umsetzt und die Turnerschule in der Prioritätenliste für die Umsetzung nach oben rutscht. Weiterhin wird um Abklärung gebeten, ob eventuell ungenutzte Container der Pflegeschule oder der Grundschule Astrid-Lindgren-Straße als Interimslösung genutzt werden können.

- Beschluss (UA-Empfehlung, Anfrage Container): Zustimmung, einstimmig

Herr Heidenhain tritt dem Plenum bei. Es sind nun 26 BA-Mitglieder anwesend.

3.5.4 Fehlende Plätze für die Nachmittagsbetreuung an Grundschulen am Beispiel der Grundschule am Lehrer-Götz-Weg

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Weiterleitung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

3.6.1 Reduzierung der Lichtverschmutzung bei Neubauprojekten

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme und Antwortschreiben an den Bürger. Rückmeldung, dass uns und der Stadtverwaltung das Thema bekannt und bewusst ist, dass wir im Einzelfall unter Abwägung verschiedener Gesichtspunkte entscheiden und uns grundsätzlich für energiesparende und insektenfreundliche Beleuchtung einsetzen, zugleich aber eine Beleuchtung von Sportplätzen für Jugendliche im Einzelfall befürworten (so beim Skaterpark in der Stolzhofstraße und Fußballplatz im Gefilde), bei denen eine Nutzung auch im Winter bei früher Dunkelheit ermöglicht werden soll
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

3.7 ohne Vorberatung im UA

4 Anträge von BA- Mitgliedern

4.1 UA Budget und Allgemeines

4.2 UA Bau und Mobilität

4.3 UA Stadtteilentwicklung

4.3.1 Ein Platz der Menschenrechte für alle - Aufenthaltsqualität durch Sanierung und Neugestaltung erhöhen

- vertagt aus der Plenumsitzung 04/23 -

- Ortstermin mit Baureferat Gartenbau (31.5, 2.6. (jeweils 9 Uhr) oder 5.6. (10 Uhr)? Terminfindung gestaltet sich wegen der Pfingstferien schwierig. Angestrebt wird aber der 31.5. um 9.00 Uhr. Entscheidung am 25.05. im Plenum, nachdem CSU intern geklärt hat.

Der Termin soll am 31.05.2023, 9:00 Uhr, stattfinden.

- Beschluss (Zustimmung zum Ortstermin): Zustimmung, einstimmig

4.4 UA Planung

4.5 UA Schule, Soziales und Kultur

4.5.1 Sozial – Mit Sicherheit: Antragspaket für Prävention und Bekämpfung von Jugendkriminalität

- vertagt aus der Plenumssitzung 04/23 -

Frau Blomberg stellt den Antrag vor. Der Antrag wurde in der Sonderunterausschusssitzung des UA Schule, Soziales und Kultur am 19.05.2023 ohne Beschlussempfehlung diskutiert. In Absprache mit der Vertreterin von AKIM schlägt Frau Blomberg Vertagung des Antrags vor, damit keine verschiedenen Pläne erarbeitet werden. Der Antrag wird aufgegriffen, wenn der Bericht von AKIM erscheint.

- Beschlussempfehlung: Vertagung
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Herr Welzel tritt dem Plenum bei. Es sind nun 27 BA-Mitglieder anwesend.

4.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

4.6.1 Tiny Forests auch in München und Trudering-Riem - vertagt aus der Plenumssitzung 04/23 -

Frau Salzmann-Brünjes stellt den Antrag vor.
Frau Dr. Pouvreau erinnert an die Baumstandortvorschläge, die 2021 mühsam erarbeitet worden sind und schlägt vor, diese nochmal in den Antrag zu integrieren. Die SPD-Fraktion ist einverstanden.

- Beschlussempfehlung: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.7 ohne Vorberatung im UA

4.7.1 Lärmschutz für die Anwohner der A94 in Riem

Herr Ziegler stellt den Antrag vor.
Herr Danner argumentiert, dass die Kritik am fehlenden Lärmschutz an Freistaat und Bund gehen müsse und nicht an die Landeshauptstadt. Er bittet daher, die Kritik gegenüber der Stadt München aus dem Antragstext zu streichen. Herr Ziegler ist einverstanden.

- Beschlussempfehlung: Zustimmung zum so geänderten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4.7.2 Optimierung der Rücklauftemperatur in der Geothermie Riem

Herr Dr. Kronawitter stellt den Antrag vor und ergänzt den Antrag um folgenden Aspekt:
„Zudem bittet der BA 15 um Auskunft, wie hoch der Erdgasanteil bei der Wärmerzeugung im Fernwärmenetz Riem während der Heizperiode 2022/23 war. Bitte absoluten Wert (in MWh) und relativen Wert (in Prozent) angeben.“

- Beschlussempfehlung: Zustimmung zum so ergänzten Antrag
- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5 Antwortschreiben der Landeshauptstadt München

5.1 UA Budget und Allgemeines

5.1.1 BA-Mitgliedern den Zugang zum neuen städtischen Online-Telefonbuch ermöglichen

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Frau Baiter legt zwei Entwürfe für eine Stellungnahme zum Antwortschreiben der Stadt München an. Der UA empfiehlt nach Diskussion einstimmig Variante 2 (Kompromiss): *„Der BA15 bedankt sich für das Entgegenkommen, ungeschwärzte Antwortschreiben auch an die Unterausschussvorsitzenden auszuhändigen, wenngleich dies insgesamt keine allseits befriedigende Lösung des Problems ist. Die Bereitstellung eines „Fachlichen Telefonbuchs“ für Unterausschuss-Vorsitzende, wie es vom Gesamtpersonalrat unterstützt wird, muss im Interesse der reibungslosen Arbeit der Bezirksausschüsse präferiert umgesetzt werden. Der BA15 hegt die Hoffnung, dass die fortschreitende Digitalisierung der Verwaltung dies bald unproblematisch ermöglichen wird, so wie es beispielsweise in anderen Bereichen heute schon Realität ist.“*
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.1.2 Inklusion konkret: Alternativen für die Zwei-Faktor-Authentifizierung statt App-Monokultur!
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05252

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2 UA Bau und Mobilität

5.2.1 Am Hochacker: Bau eines Bürgersteiges für Schulkinder und Parkbeschränkungen für Nicht-Anlieger
- Übernahme Antrag BV als Bürgeranliegen -
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03296
- vertagt aus der Plenumssitzung 03/23 -

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Ortstermin mit Mobilitätsreferat und Baureferat

Zusätzlich wird der Wunsch geäußert, ebenfalls die Polizei einzuladen.

- Beschluss (Ortstermin inkl. Einladung der Polizei): Zustimmung, einstimmig

5.2.2 Buswartehäuschen 2.0 Turnerstraße
Hinweis: vertagt aus der Plenumssitzung 04/23
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06928

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Zustimmung einstimmig zum Antwortschreiben von Georg Kronawitter:
„Der BA erkennt die schwierige Ausgangslage für die Aufstellung eines Buswartehäuschens an der Haltestelle Turnerstraße stadteinwärts an. Gleichwohl muss alles getan werden, um die Situation für die wartenden Fahrgäste zu verbessern. Der Ansatz des BAs richtet sich weiterhin auf die Nutzung der kleinen Grünfläche östlich. Der BA bittet die LHM zu prüfen, ob eine mobile Wartehalle an dieser Stelle kompatibel mit den verlegten Sparten wäre. Der BA geht dabei davon aus, dass es möglich wäre, z. B. diese mit einem Gabelstapler rasch zu entfernen, um Arbeiten an den Sparten zu ermöglichen. Ein Beispiel für mobile Wartehallen findet sich auf: https://www.hohrenk.de/wartehallen/mobile_wartehalle.html Sollte dieser Ansatz an der Turnerstraße "funktionieren", würde er sicher auch an vielen anderen Stellen in München in Betracht kommen.“

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.3 MVG-Abstands- und Hygienekonzept: Sitzplatzangebot auf U-Bahnsteigen anpassen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02577

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.4 Beschleunigte Wiedereinführung eines Kombitickets für Messe und MVV und Neueinführung eines Kombitickets für Konzerte auf dem Messerfreigelände
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04895

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Wiedervorlage September 2023 einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.5 Dialogdisplays im 15. Stadtbezirk
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05145

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.6 Radverkehr stärken – ein 2. UG für das Sozialbürgerhaus planen
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04995

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.2.7 Huchenstraße: Ausbau des Endstücks zu einem Verkehrsberuhigten Bereich
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04993

- Der UA Bau und Mobilität empfiehlt: Wiedervorlage 12/23 einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.3 UA Stadtteilentwicklung

5.3.1 Willy-Brandt-Platz: Umgestaltungspläne und Nutzung der Veranstaltungsfläche
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05141

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.3.2 Pflanzung von mehr Bäumen auf der verkehrsberuhigten Fläche Straßtrudering

- Der UA Stadtteilentwicklung empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.4 UA Planung

5.5 UA Schule, Soziales und Kultur

5.5.1 Fitnessstudio für Kinder
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04758
- vertagt aus der Plenumssitzung 04/23 -

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Der BA kann der Analyse nicht zustimmen, dass es im Stadtbezirk bereits genügend Angebote für Kinder gibt und Fitnessstudio-ähnliche Angebote für Kinder und Jugendliche gesundheitlich ungeeignet sind. Auch die Befragungen von startstark und Regsam haben klar den Bedarf nach einem entsprechenden Angebot ergeben. Dankenswerterweise hat echo e.V. begonnen, eine Art Fitnessstudio Angebot zu planen. Der BA bittet die Stadt, diese Bemühungen aktiv zu unterstützen, da echo e.V. hier eine neue Aufgabe übernimmt, um die vorhandenen und deutlich geäußerten Bedarfe und Wünsche von Kindern und Jugendlichen umzusetzen.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.5.2 Zweiten Kunstrasenplatz endlich herstellen (Messestadt, südlich des Kindergartens Innere Mission West)
BA-Antrag Nr.20-26 / B 04997

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Frau Dr. Weiß appelliert, auf die Stadtratsfraktion zuzugehen, damit das Thema im Herbst 2023 wirklich behandelt wird.

5.5.3 Spielplätze verbessern. Bürgerwünsche umsetzen.
BA-Antrag Nr.20-26 / B 03529

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme, zusätzlich Kontaktaufnahme mit dem Baureferat bzgl. eines Ortstermins für den Spielplatz an der Theodor-Kober-Straße
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.5.4 Hip-Hop Festival „Rolling Loud“ auf dem Messegelände vom 7. bis 9. Juli 2023
Freikartenkontingent für Jugendliche aus Trudering, Riem und der Messestadt
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05245

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme mit folgenden internen Hinweisen:
 - Hinweis: Das Festival ist ab 16
 - Falls es klappt, müssen sich diejenigen registrieren, die Freikarten erhalten
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.5.5 Durchführung der Stadtteilwochen 2024
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05243

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

5.6.1 Plastikfreie Wochenmärkte im 15. Stadtbezirk

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.6.2 Notrufsäulen Badeseer Riem
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03628

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

5.7 ohne Vorberatung im UA

6 Bürger-/Einwohnerversammlung

7 Anhörungsfälle der Verwaltung

7.1 UA Budget und Allgemeines

7.1.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund: Straßenfest "Sommerfest mit Saskia Weishaupt" auf dem Platz der Menschenrechte am 02.07.2023

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.1.2 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund / in einer städt. Grünanlage: Gesundheitstag in der Messestadt vom GSR BildungsLokalRiem auf dem Platz der Menschenrechte und im Riemer Park am 14.07.2023

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.1.3 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund: Tag der 1. Hilfe am 01.07.2023 auf dem Willy-Brandt-Platz

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.1.4 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund: Flower Power Pop-Up Garten der Landesgartenschau Kirchheim am 15./16.09.2023 (Ersatztermin: 21/22.09.2023) auf dem Willy-Brandt-Platz

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.1.5 Veranstaltung im Freien auf Privatgrund sowie zum Teil auf öffentlichen Grund: Festival Rolling Loud 2023 im Zeitraum 07.07. bis 09.07.2023 auf der Sonderfreifläche der Messe München Riem mit 70.000 Pax

- Der UA Budget und Allgemeines empfiehlt: Zustimmung

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- N 7.1.6 Veranstaltung im Freien auf Privatgrund und in einer städtischen Grünanlage: „Oldtimertreffen und Sommerfest“ Förderverein Festring Trudering e.V. auf dem Truderinger Festplatz am 01.07.2023
- Beschlussempfehlung: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- N 7.1.7 Veranstaltung im Freien in einer städtischen Grünanlage: „Zirkusprojekt Grundschule Markgrafenstraße“ des Elternbeirats Grundschule an der Markgrafenstraße vom 20.-21.07.2023 am Truderinger Festplatz
- Beschlussempfehlung: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig
- N 7.1.8 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund und in städtischer Grünanlage: Geschlossene Rad-Gruppenfahrt im Verband im Riemer Park am 17.06.2023
- Beschlussempfehlung: Zustimmung
 - Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.2 UA Bau und Mobilität

7.2.1 MVG-Leistungsprogramm 2024; Anhörung der MVG - vertagt aus der Plenumsitzung 04/23 -

- Der UA-Vorsitzende empfiehlt: *„Der BA15 nimmt die Vorstellung des MVG Leistungsprogramms für 2024 zur Kenntnis und bedauert, dass aufgrund finanzieller und personeller Engpässe der Ausbau und die bessere Ausstattung des ÖPNV weiterhin nicht im wünschenswerten Umfang möglich erscheint. Der BA15 betont als Rückmeldung zum Leistungsprogramm ausdrücklich die folgenden Aspekte:*
 - 1) *Die angemessene und verbesserte ÖPNV-Erschließung des Schulcampus Riem muss -wie angekündigt- von Beginn an erfolgen, also bereits ab dem Schuljahr 2023/24.*
 - 2) *Die Erschließung des Alexisquartiers wird laut MVG nicht vor 2025 und der erst dann vorgesehenen Öffnung/Fertigstellung des Straßenanschlusses an die Ständlerstraße möglich sein. Der BA15 bedauert diese zögerliche ÖPNV-Anbindung und wünscht hier eine frühere und attraktivere Lösung für die stetig zunehmenden neuen Bewohner*innen, die es im wahrsten Sinne des Wortes „abzuholen“ gilt.*
 - 3) *Die seit Jahren von Seiten des BA15 befürwortete und von zahlreichen Fachleuten für sinnvoll erachtete Buslinie zwischen (Wald-)Trudering und Berg am Laim entlang der Wasserburger Landstraße sollte mit deutlich höherer Priorität angegangen, durchgeplant und finanziert werden. Der BA fordert den Stadtrat und das Mobilitätsreferat hiermit ausdrücklich dazu auf, diesem Bedarf/Potenzial Rechnung zu tragen und die Versorgungslücke westlich der Bajuwarenstraße endlich zu schließen.*
 - 4) *Der barrierefreie Ausbau von - teils sehr alten - Bushaltestellen entlang der wichtigen Hauptachsen Friedenspromenade, Wasserburger Landstraße und Bajuwarenstraße sollte endlich angegangen und nicht weitere auf die lange Bank geschoben werden. Gerade der mittlerweile verstärkte Einsatz von Gelenkbussen und Buszügen sollte Anlass genug sein, um Randstein-Höhen anzupassen und Buskaps zu errichten, wo sie noch fehlen.“*

- Beschluss (Zustimmung zum Vorschlag des UA-Vorsitzenden): Zustimmung, einstimmig

7.3 UA Stadtteilentwicklung

7.4 UA Planung

7.4.1 Schatzbogen 29 - Neubau einer gewerblichen Einrichtung mit Tiefgarage in zwei Varianten - VORBESCHIED

Hinweis: vertagt aus der Plenumssitzung 04/23

- Der UA Planung empfiehlt: Laut Stellungnahme der LBK sind beide Varianten aufgrund der Überschreitung der GFZ (Variante 1: 1,731 bzw. Variante 2: 1,880) nicht genehmigungsfähig. Grundsätzlich kann die LBK laut Stellungnahme eine Abweichung nur bis zu 1,71 GFZ in Aussicht stellen. Der Antragsteller wird voraussichtlich demnächst eine dritte Variante einreichen. Das Gremium regt einstimmig an bei der Neuplanung dieser dritten Variante den Baumbestand zu erhalten, da in dem Gebiet der Baumbestand ohnehin sehr dünn ist. Aus dem Gremium wird die Sorgen an die Vorsitzende herangetragen, dass hier eine Spielhalle o.ä. entstehen könnte. Frau Miehle erklärt, dass hierfür eine gesonderte Genehmigung vorliegen müsste und mit dem BPlan in Aufstellung nicht vereinbar wäre. Votum: Anhörung wird vertagt bis Vorliegen der dritten Variante.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.2 Groschenweg 26 - Wohnbebauung mit Tiefgarage - VORBESCHIED (3 Var.)

- Der UA Planung empfiehlt: Bei allen drei Varianten wird die Baulinie stets eingehalten. Wobei die erste Variante den kleinsten (Flachdach) und die dritte Variante (Mit Satteldach) den größten Baukörper vorsieht. Votum: Zustimmung einstimmig zu allen drei Varianten. Das Gremium weist auf den Beschluss des UA Umwelt hin, wonach der FFG nicht vorliegt. Zudem sollen die Esche und die Blautanne auf der nördlichen Seite auf dem Nachbargrundstück erhalten werden (mit einer geringfügigen Umplanung der TG-Zufahrt) + Ersatzpflanzungen zu den unbedingt benötigten Fällungen.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.3 Feldbergstr. 46 - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2023-4847-32 - Neubau von sechs Reihenhäusern mit Duplex-Garage (6 Stpl.)

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.4 Wasserburger Landstr. 72 - Neubau eines MFH mit 14 WE und einer Tiefgarage mit 14 Pkw-Stellplätzen

- Der UA Planung empfiehlt: Ablehnung einstimmig, da laut LBK die Abstandsfläche im Osten nicht eingehalten wird und der Nachbar hierzu auch keine Zustimmung erteilt hat. Das Gremium regt den Antragsteller an im Sinne der Rahmenplanung nochmals ins Gespräch mit dem Nachbarn zu gehen.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.5 Königsseestr. 44 - Neubau eines Vierfamilienhauses mit Garage - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2022-3423-32

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.6 Mondseestr. 10 - Umbau und Nutzungsänderung eines Bürogebäudes in ein Mehrfamilienhaus (3 WE) mit 4 Garagen

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.7 Reiherweg 7 - Neubau eines MFH mit sechs barrierefreien Wohneinheiten und sieben Tiefgaragen Stellplätzen

- Der UA Planung empfiehlt: Das Gremium regt einstimmig an, die TG-Zufahrt auf der anderen Seite zu situieren bzw. die TG (mit Zufahrt) zu „spiegeln“, um den Baumbestand zu erhalten. Zustimmung einstimmig zu der Maßgabe.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.4.8 Riemer Str. 349 - Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2022-3608-32

- Der UA Planung empfiehlt: Zustimmung
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.5 UA Schule, Soziales und Kultur

7.5.1 Runder Tisch zur geplanten Zusammenlegung der Mittelschulen Wörthstraße und Weilerstraße: Bitte um Stellungnahme der betroffenen Stadtbezirke

- Der UA Schule, Soziales und Kultur empfiehlt: Hierzu fand am 09.05. eine Infoveranstaltung statt. Beide Schulen sind recht klein. Wörthstraße 90 Schüler und Weilerstraße 120 Schüler. U.a. sieht die BaySchuO vor, dass nach Möglichkeit mehrzügige Schulen gebildet werden. Das ist bei der Schülerzahl so nicht möglich. Darüber hinaus ist es organisatorisch schwer was hier z.B. Vertretungen, Ganztags usw. angeht. Dies ist letztendlich der Grund, warum man hier bestenfalls die Weilerstraße 1:1 in die Wörthstraße übernimmt. Der Vorgang verzögert sich noch, da die Wörthstraße aufgrund von Sanierungen noch ausgegliedert in der Maria Hilf untergebracht werden. Umzug voraussichtlich 2023/2024. Der Rest geht jetzt eigentlich ums grundsätzlich Organisatorische, zumal die Schulen die Eltern noch nicht informieren können, da die Zusammenlegung noch nicht schriftlich fixiert ist. Hier fehlt noch die Regierungszusage. Da beide Schulen sehr klein sind und nicht in unserem Bezirk liegen, denke ich, dass eh kaum Schüler von uns dahin kommen. Anspruch auf ÖNV Karten gibt es ab 3 km. Das noch am Rande. Diskussion wird noch bzgl. der Verwaltungsangestellten geführt, die da eventuell sogar schlechter eingestuft werden als bisher. Aber dürfte uns jetzt auch nicht tangieren. Den anwesenden Mitgliedern der BAs war es wichtig, dass die Beschlussvorlage darauf hinweist, dass es sich bei der Veranstaltung vom 09.05. um eine Infoveranstaltung handelt in der es ausschließlich zum Austausch mit den anwesenden BA Mitgliedern handelt, jedoch keine BA Meinung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

7.6 UA Umwelt, Energie und Klimaschutz

7.7 ohne Vorberatung im UA

8 Baumfällungen

8.1 Bereits genehmigte Fällungen durch die Untere Naturschutzbehörde

Schwedensteinstr.27

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Bitte um nochmalige Weiterleitung an die LBK/UNB mit Unterstützung des ganzen UA UEK

Frau Dr. Pouvreau stellt den Vorgang und die Historie vor. Im Vorfeld wurde der Kontakt zur UNB aufgenommen, um die Irritation des BA auszudrücken. Nächste Woche findet ein Ortstermin mit der Leitung des Team Baumschutzes statt.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

Xaver-Weismor-Str. 2 e

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Kenntnisnahme
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

8.2 Beantragte Baumfällungen

(1) Gerstäckerstr. 56

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Es wird lediglich eine mehrstämmige Zeder zur Fällung beantragt, sie steht unmittelbar neben dem Baukörper, also Zustimmung. Ein FFG ist nicht vorhanden, eine Ersatzpflanzung sollte gefordert werden, auf dem Grundstück ist genügend freier Platz. Beschluss einstimmig
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(2) Groschenweg 26

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Bei Vorbescheid und ausstehendem FFG-Plan vorerst Ablehnung aller Fällungen
Grundsätzlich Überprüfung eines möglichen Erhalts der großen vitalen Esche sowie der Blautanne auf Nachbargrundstück an der nördlichen Grundstückskante bei veränderter Zuwegung zur Tiefgarage
Bedauern über die absehbar notwendige Fällung der großen vitalen Kiefer und der großen vitalen Fichte in der Grundstücksmitte auf Fläche des Baukörpers jeglicher Variante
Forderung von Ersatzpflanzungen in angemessener Anzahl und Größe auf dem nicht zu bebauenden rückwärtigen Grundstück
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(3) Grundelstr. 5

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Serbische Fichte (142), Serbische Fichte (105) und Blaufichte (158), Antragsteller hat Gutachten von Fachfirma erstellen lassen. Bei allen drei Bäumen starker Efeubewuchs, zwei Bäume sind nicht mehr bruchstark, bei einer Fichte ist die Standsicherheit nicht mehr gegeben und bei der Blaufichte zahlreiche abgestorbene Äste und starker Nadelverlust. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(4) Kirtaweg 40

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Eine Blaufichte mit SU 85 cm soll gefällt werden. Baum wurde bereits durch Unwetter stark geschädigt, Baumkrone abgebrochen, zunehmend kahle Stellen. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(5) Rotkehlchenweg 2

- Beschlussempfehlung: Nachfrage, wo die Bäume stehen. Aus dem formlosen Antrag sei es nicht eindeutig erkennbar, um welche Bäume es sich handelt. Frau Dr. Povreau fragt beim Geschäftsführer des TSV nach.
- Beschluss (Vertagung): Zustimmung, einstimmig

(6) Teuchertstr. 30

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Zur Fällung beantragt ist eine Birke mit SU 88 cm. Der Baum ist nicht mehr stabil. Schädigung durch mehrere Spechtlöcher. Von der Baumkrone ist bereits ein Teil abgebrochen. Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(7) Vogesenstr. 16

Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Vitaler Zustand der beiden Fichten (185/185), soweit von der Straße und vom rechten Nachbargrundstück aus einsehbar;
Fällgründe (Abschattung, Fichtennadeln, Sicherheitsrisiko, Verletzungsgefahr) im Einzelnen nicht hinreichend, auch nicht in additiver Auflistung: Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung

- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(8) Waldschulstr. 4c

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Die Fichte steht zwar leicht schräg und direkt neben dem geteerten Weg zum Kindergarten (Waldschulstraße 6) von Christi Himmelfahrt. Sie neigt sich vom Weg weg. Eine Gefährdung scheint nicht unmittelbar zu bestehen. Daher Ablehnung vorbehaltlich Gefährdung.
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

(9) Wasserburger Landstr. 72

- Der UA Umwelt, Energie und Klimaschutz empfiehlt: Forderung des Erhalts der großen vitalen Buche an der Ostkante des Grundstücks durch aussparende Umplanung von Gebäude und der Situierung von TG/Keller; Zugeständnis eines fachkundigen Pflegeschnitts mit Aufastung bis 4 m Höhe
Forderung nach deutlicher Reduzierung der extrem ausladenden Tiefgarage
- Beschluss (UA-Empfehlung): Zustimmung, einstimmig

9 Berichte des Vorsitzenden, der Beauftragten und Termine

9.1 Berichte des Vorsitzenden

9.1.1 Terminankündigungen

Heute am 25.05.2023 fand die Eröffnung der Stadtbibliothek Messestadt statt.

Am 26.05.2023 findet ab 17 Uhr das Wander-Picknick an verschiedenen Orten in der Parkmeile Trudering-Neuperlach statt.

Am 30.05.2023, 17:00 Uhr findet die Infoveranstaltung der DB zur parlamentarischen Befassung statt.

Der 1. Termin zur zweiten Runde des Wettbewerbs für den 5. BA steht an, Herr Ziegler bittet um Rückmeldung der SPD-Fraktion, wer als Vertreter beim Wettbewerb zu WA 4 teilnimmt.

Am 11.07.2023 um 17:00 Uhr findet das Jahresgespräch mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung statt.

Für das Oktoberfest 2023 schlägt Herr Ziegler einen gemeinsamen Besuch am 16.09.2023 vor.

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

9.2 Berichte der UA-Vorsitzenden

9.2.1 Bericht vom Straßenfest am 06. Mai 2023: Aktivitäten des BA 15

Herr Danner fasst zusammen:

Die Symbole für Fahrräder sollen größer, zentraler und in kürzeren Abständen angebracht werden = Angleichung an den für die westliche Truderinger Straße vorgesehenen Standard, spätestens wenn deren Ausbau (2024) erfolgt. Der Rothuberweg könnte stärker als Fahrradstraße/Umfahrungsmöglichkeit herausgestellt werden. Es wurde mehr Begrünung gewünscht, hier sollte sich der BA zumindest für eine weitere Entsiegelung mit Blick auf zusätzliche Staudenbeete einsetzen.

Zwei der meist genannten Punkte greift der UA Stadtteilentwicklung auf:

1. Die LHM wird gebeten, zu prüfen, ob die Fahrradsymbole auf der Straße noch sichtbar und in größerer Anzahl angebracht werden können.
2. Zu prüfen ist, ob im westlichen Teil der Truderinger Straße Bäume gepflanzt werden können, die trotz der Sparten im Untergrund wachsen konnten oder ob noch mehr Staudenbeete oder eventuell auch Hochbeete angelegt werden können.

Weitere Aktivitäten des BA15:

Dr. Fuchs und Herr Danner entwerfen ein Schreiben an die Vereine und Initiativen, die am Straßenfest teilgenommen haben. Dabei wird nachgefragt, welche Erfahrungen gemacht wurden und ob ein ähnliches Straßenfest zukünftig vorstellbar ist. Interessenten werden dann vom BA zu einem Gespräch eingeladen um ein Konzept und Einzelheiten zu besprechen. Bedingung ist, dass sich mehrere Vereine und Initiativen finden und möglichst ein Verein bzw. ein Initiative eine führende Rolle einnimmt.

Es wird ebenfalls um regelmäßige Kontrollen gebeten.

- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

9.2.2 5. Bauabschnitt: Protokoll der Infoveranstaltung am 10.05.2023

- Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig

10 Unterrichtungen

10.1 UA Budget und Allgemeines

- 10.1.1 Drehgenehmigungen und Versammlungsanzeigen
- 10.1.2 Am Moosfeld: Unveränderte Fortsetzung des Gaststättenbetriebs
- 10.1.3 Einhaltung der Fristen für BA-Anhörungen nicht gewährleistet
Schreiben des BA 1 Altstadt-Lehel an den Oberbürgermeister
- 10.1.4 Verwendungsnachweise des Stadtbezirksbudgets

10.2 UA Bau und Mobilität

- 10.2.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen gem. § 45 StVO
 - a) Spieljochstraße
 - b) Am Moosfeld
 - c) Bajuwarenstraße
 - d) Gutenbrunner Weg
 - e) Aitelstraße, Flußaalweg
 - f) Schmuckerweg
- 10.2.2 (U) Münchner Mobilitätskongress 2023 – Bürgerschaftliche Projekte - Ermächtigung zur
Zuwendungsgewährung
Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V 09543
- 10.2.3 Zehnfeldstraße / Heinrich-Wieland-Straße: Aktueller Planungsstand zur Einrichtung einer
Ampelanlage
- 10.2.4 Bahnprojekt Truderinger Kurve;
Ersatzliegenschaft für die Kfz-Verwahrstelle des Polizeipräsidiums München

Der BA Vorsitzende und UA-Vorsitzende erarbeiten eine Info an die Teilnehmer des
„Truderinger Weckrufs“.

Vorschlag des UA-Vorsitzenden für eine aktuelle öffentliche Positionierung des BA15:
*„Der BA15 begrüßt die Bewegung, die derzeit in der Causa „Verlegung Kfz-Verwahrstelle“
zu erkennen ist und unterstreicht seine klare Forderung einer vertieften
Untersuchung/Durchplanung der Variante B2 (da die Verlagerung als Grundvoraussetzung
dafür jetzt auf dem Tisch liegt). Er fordert alle Beteiligten in München, Bayern und Berlin
nachdrücklich und im Sinne des „Truderinger Weckrufs“ vom Oktober 2022 dazu auf jetzt
Nägel mit Köpfen zu machen und diese Chance zu ergreifen. Die DB Netze braucht zeitnah
eine klare Ansage aus dem BMDV, die Variante B2 jetzt nachzuziehen und zu vertiefen.
Der BA unterstreicht zudem seine Forderung aus dem Dezember 2022 nach einer BA- &
Projektübergreifenden Vorstellung der Planungen der DB Netze zu dem Projekt DB
Betriebswerk Steinhausen neu im Zusammenhang mit den daran angrenzenden und somit
betroffenen Projekten wie bspw. der DTK.“*

Einem Vertreter der Bürgerinitiative wird das Wort erteilt.

- Beschluss: Zustimmung, einstimmig

10.3 UA Stadtteilentwicklung

- 10.3.1 (U) Aktuelle Bauleitplanverfahren mit Bezug zu Allgemeinen Grünflächen
Weiteres Vorgehen
Beschlussvorlage Nr: 20-26 / V 09587

10.3.2 1. Vorstandssitzung der OstAllianz

10.4 UA Planung

10.4.1 (U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Hochhausstudie 2023
Darstellung des Diskussions- und Beteiligungsprozesses
Vorstellung der überarbeiteten Hochhausstudie
Beschluss zur Anwendung
Beschlussvorlage-Nr. 20-26 / V 08279

10.4.2 Baugenehmigung zur Fußgängerbrücke über die A94 barrierefrei mit befristeter Standzeit vom 11.11.2022 bis 25.08.2023 für die OpenAir Konzerte 2023
Hier: Verlängerung der Standzeit

10.4.3 Satzung über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum – Abbruchanzeige:
a) Königsseestraße
b) Bürgermeister-Keller-Straße
c) Taku-Fort-Straße
d) Bajuwarenstraße
e) Ernastraße

10.5 UA Schule, Soziales und Kultur

10.5.1 Sozialräumliche Studie zu Nutzungsmustern in öffentlich zugänglichen Freiräumen im Zuge des soziodemographischen Wandels „Mensch im Mittelpunkt“
Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V 09377

10.5.2 (U) Schul- und Kitabauoffensive – 4. Schulbauprogramm und Kita-Bauprogramm 2022
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07879

10.5.3 Messestadt Ost: Präsentation und Vorstellung des Projekts Kunstkiosk

10.5.4 Präsentation zum Belegungskonzept der Münchner Schulsporthallen: Infoveranstaltung vom 18.04.2023

10.5.5 Schulschwimmbad im Schulcampus Messestadt-Riem: Ansprechpartner für Vereine

10.5.6 Dokumentation zum Einsatz des Kinder-Aktions-Koffers in Trudering-Riem im Jahr 2019

10.6 UA Umwelt

10.6.1 Systemfestlegung Leichtverpackungen
Pilotversuch 2024-2026

10.6.2 Ausnahmegenehmigung gem. BImSchG: Mäharbeiten des Straßenbegleitgrüns

TOP 10.1.1 - 10.2.3, 10.3.1-10.6.3: Kenntnisnahme, einstimmig beschlossen

gez.

gez.

Stefan Ziegler

D-II-BA-BAG Ost

BA-Vorsitzender